

Jungs können beim Boys Day die Lea kennenlernen

SIGMARINGEN (sz) - Einmal die Gelegenheit zu haben den Alltag und die Aufgaben in einer Flüchtlingsaufnahmestelle in den Bereichen Verwaltung und Betreuung kennenzulernen: Das können acht Jungen im Alter von 13 bis 16 Jahren im Rahmen des Boys Day, der landesweit am Donnerstag, 28. März, stattfindet. Welche Aufgaben hat eine Landeserstaufnahmeeinrichtung? Welchen Herausforderungen müssen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich stellen? Wie wird eine Landeserstaufnahmeeinrichtung verwaltet und welche Betreuungsangebote gibt es in der Flüchtlingsaufnahme? All das können interessierte Jungen beim BoysDay kennenlernen. Eine Anmeldung ist nur online unter www.boys-day.de möglich.

Ansprechpartnerin für den Boys-Day in der Lea Sigmaringen ist Andrea Huthmacher, Telefon 07571/731726-107 oder E-Mail: Andrea.Huthmacher@rpt.bwl.de. Weitere Informationen auch unter www.rp-tuebingen.de

Chor feiert Jubiläum mit Konzert

SIGMARINGEN (sz) - Das Männervokalensemble Zollernalb feiert heuer 25-jähriges Bestehen und lädt am Samstag, 23. März, um 19.30 Uhr zum Konzert in den Hofgarten ein. Chorleiter Volker Bals, der den Chor seit fünf Jahren dirigiert, hat anlässlich des 25-jährigen Jubiläums, ein breitgefächertes, anspruchsvolles Konzertprogramm zusammengestellt. Das Männervokalensemble (MVE) Zollernalb ist ein Auswahlchor im Chorverband Zollernalb. Erster Vorsitzender ist Herbert Birmele aus Sigmaringen. Im Jahre 1994 wurde das MVE Zollernalb durch den damaligen Vorsitzenden des Sängerbereichs Sigmaringen, Hermann Löffler, gegründet, um insbesondere den Chorleitern im Sängerbereich eine Aus- und Weiterbildungsmöglichkeit unter professioneller Anleitung zu bieten. Zahlreiche Konzerte und Auftritte im Umkreis mit sakraler, aber auch weltlicher Chorliteratur, begeisterten immer wieder die Zuhörerschaft.

Liekweg: „Es ist nicht nur Arbeit, ich lerne auch dazu“

„Engagement für berufliche Zukunft“ hilft schlechte Startbedingungen ins Positive zu wenden

Von Gabriele Loges

SIGMARINGEN - Seit zehn Jahren ermöglicht es der Verein „Engagement für berufliche Zukunft“ (EfbZ e.V.) in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt, dass Kinder und Jugendliche mit schwierigen Startbedingungen eine Chance auf einen Schulabschluss und eine Ausbildung haben. Damit ihre Fähigkeiten ihnen und der Gesellschaft zugute kommen, braucht es Unterstützung. Ute Liekweg ist eine von bisher 40 Paten, die ehrenamtlich rund 150 Kinder und Jugendliche betreut haben.

Vitali Kraini war neun Jahre alt, als seine Eltern aus Kasachstan nach Deutschland kamen. Der Start in den Schulalltag war allein aufgrund der fehlenden deutschen Sprache denkbar schlecht. Doch zum Glück traf der Schüler Vitali schon früh über die Hausaufgabenbetreuung in der Luise-Leininger-Schule auf Ute Liekweg. Diese erkannte das Problem und das Potential des Jungen und gab ihm zusätzlichen Unterricht: „Er war immer sehr bemüht und sehr höflich.“

Seit sie sich dem Verein „Engagement für berufliche Zukunft“ angeschlossen hat, ist Vitali einer der Jugendlichen, die von dort Unterstützung bekamen. Es bedarf jedoch eines ganzen Netzwerks, um Hilfe zu leisten, wo die Eltern dies aus den unterschiedlichsten Gründen nicht können.

Patenschaften sind zu 70 Prozent erfolgreich

Richard Hunsicker leitet den Verein, der vom Landratsamt Sigmaringen mit einer halben Stelle unterstützt wird, seit zehn Jahren: „Wir sind die Ehrenamtlichen an der Seite von Profis.“ Zu rund 70 Prozent sind die Patenschaften erfolgreich und die Jugendlichen können eine Schule oder eine Berufsausbildung abschließen. Beim Besuch des Arbeitsplatzes von Vitali Kraini bei der Firma Wiehl Treppen in Bingen tauschten sich die verschiedenen „Förderer“ von Vitali aus.

Zunächst machte er in Mariaberg eine Ausbildung zum Holzbearbeiter. Täglich fuhr er von Sigmaringen nach Mariaberg. Während der Ausbildung lernte er die Firma Wiehl bei verschiedenen Praktika kennen.



Firmenchef Jörg Wiehl, Lehrmeister Rainer Reutebuch, EfbZ-Geschäftsstellenleiter Richard Hunsicker, Lern- und Jobpatin Ute Liekweg, Vitali Kraini und Sergen Ciftci (von links) in der Werkstatt von Wiehl.

FOTO: GABRIELE LOGES

Hier hat sich Lehrmeister Rainer Reutebuch für ihn eingesetzt. Da jedoch alle Lehrstellen besetzt waren, ging Vitali nach den drei Jahren erst nach Pfullendorf, um Geld zu verdienen. Dass er danach wieder eine Lehre angefangen hat, rechnen ihm alle vom Verein und die Betreuer hoch an. Die meisten, so Firmenchef Jörg Wiehl, schaffen es nicht mehr, wieder in die Lehre zurückzugehen.

Nach der Ausbildung übernimmt die Firma Vitali

Ute Liekweg stand und steht immer noch an seiner Seite: „Ich habe sehr viel über Holzbearbeitung und Maschinen gelernt.“ Nach zwei Jahren konnte er dann die Gesellenprüfung ablegen. Seither arbeitet Vitali in der

Firma, die ihn gerne übernommen hat. Das „Projekt“ ist eigentlich abgeschlossen, aber wenn Vitali irgendwelche Probleme hat, kommt er immer noch zu „der Frau, die weiß, was zu tun ist“.

Eltern müssen auch hinter dem Projekt stehen

Auch Sergen Ciftci ist ein langjähriger Schützling von Ute Liekweg. Seine Familie musste aus der Türkei fliehen und lebt seit 2002 in Sigmaringen. Mit neun Jahren kam er damals ins Gelbe Haus nach Laiz. Er und seine Schwester hätten es ohne die Hilfe von Liekweg, die immer auch gut mit den Lehrern zusammenarbeiten konnte, wohl nicht geschafft, das Abitur zu machen. Seit 2013 studiert

er Informatik in Karlsruhe, seine Schwester Soziale Arbeit. „Wichtig ist“, so Liekweg, „dass die Eltern wie bei Vitali und Sergen auch dahinter stehen.“ Oft fehle es an Hintergrundwissen: „Woher sollen die Menschen denn auch wissen, wie in Deutschland das Schulsystem oder die Ausbildungen aufgebaut sind?“

Ute Liekweg besucht regelmäßige Fortbildungen

Die Patenschaft mit Sergen sei eigentlich schon bald keine typische gewesen, weil der Verein leistungsschwächere Schüler und Jugendliche betreut. Zu Beginn sei es jedoch wichtig gewesen, die Geschwister, die zwar leicht gelernt haben, aber keine pädagogische Unterstützung

durch das Elternhaus erhalten konnten, auf ihrem Weg zu begleiten.

Bei ihrem Engagement ist Liekweg die Anbindung an den Verein wichtig, weil sie dort regelmäßige Fortbildungen, sozialpädagogische Begleitung und Gespräche führen kann. Denn leicht sei es trotzdem nicht: „Manchmal stößt man an seine Grenzen und muss sich selbst Hilfe holen, aber wenn ich dann Vitali und Sergen sehe, freue ich mich über die gelungene Arbeit.“

Kontakt und Information: Richard Hunsicker, Telefon 07571/749836, oder Nicole Golubovic, Pädagogische Leitung Landratsamt Sigmaringen, Telefon 07571/1024274.

Heute

SZ gratuliert

Sigmaringen: Gerhard Fischer zum 85. und Schmid Margaretha zum 85. Geburtstag

Ärztliche Bereitschaft

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenzentralen Vereinigungen, Allgemeinärztliche und diverse Fachärzte, Telefon 116117 (kostenfrei, bundesweit einheitlich, ohne Vorwahl), Internet: www.116117info.de
Krankentransporte, Rufnummer deutschlandweit 19222 jeweilige Ortsvorwahl erforderlich

Apotheken

Apotheken-Notdienstfinder, Festnetz: 0800/ 0022833 (kostenfrei), Handy: 22833 (max. 69 ct/Min), www.apotheken.de
Aulendorf
Adler-Apotheke, Hauptstr. 50, 07525/60190, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr
Bad Buchau
Stadt-Apotheke Bad Buchau, Marktplatz 23, 07582/ 91184, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr
Meßkirch
Rats-Apotheke, Grabenbachstr. 12, 07575/ 92120, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr
Riedlingen
Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 15, 07371/ 93510, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr
Sigmaringen
Dr. Maisenbachers Neue Apotheke am Schloß, Schwabstr. 5, 07571/ 684494, Do. 8.30-Fr. 8.30 Uhr
Trochtelfingen
Mauritius-Apotheke, Marktstr. 41, 07124/ 4502, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr
Winterlingen
Kronen-Apotheke am Rathaus, Kronenstr. 1, 07434/ 93910, Fr. 8.30-Sa. 8.30 Uhr

Ausflüge & Wanderungen

Beuron
Geführte Wanderung rund um Beuron, Unterwegs mit dem Naturparkverein, für angemeldete Teilnehmer, 07466/ 92800, Haus der Natur, Wolterstr. 60, Seminargebäude: 14-17 Uhr

Bäder

Gammertingen
Alb-Lauchert-Schwimmhalle, Josef-Unterwegs mit dem Naturparkverein, für angemeldete Teilnehmer, 07466/ 92800, Haus der Natur, Wolterstr. 60, Seminargebäude: 14-17 Uhr
Mengen
Hallenbad, Ablachstr. 7, 6-7.30 Uhr, 16-21 Uhr
Sauna, Sauna im Hallenbad, gemischt: 16-22 Uhr
Sigmaringen
Geschwister-Scholl-Schule, Hohenzollernstr. 22, Lehrschwimmbecken: 17-21 Uhr

Büchereien

Mengen
Stadtbücherei, Hauptstr. 51, 14-17 Uhr
Pfullendorf
Stadtbücherei in der Steinscheuer, 14-18 Uhr
Sigmaringen
Bücherei Jungfrau im Schulhaus, 17-18.30 Uhr
Stadtbibliothek in der Alten Schule, Schulhof 4, 10-12 Uhr, 14-18 Uhr
Trochtelfingen
Öffentliche Bücherei, Marktstr. 23, 15-17 Uhr
Veringenstadt
Kath. öffentliche Bücherei, Im Städtle 68, 16.30-18 Uhr

Dies & Das

Gammertingen
Bruddelsupp (Fasnetsnacklese), Narrenzunft Horig, Ristorante Pizzeria Sonnenalb, Daimlerstr. 14, 19.30 Uhr

Vereinspokalschießen, Jedermannschießen, Schützenhaus, Bergstr. 24, 19 Uhr

Pfullendorf
Ökumenisches Weltcafé, Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt und Einheimische aus Pfullendorf, ev. Christuskirche, Foyer: 19-21 Uhr
Sigmaringen
Dialog Café, Deutsch-Konversation für Flüchtlinge, ev. Kreuzkirche, Binger Str. 9, Gemeinderäume: 10-11.30 Uhr
Weight Watchers, wöchentliches Treffen, Infos unter: 07733/ 5019969, Josefinenstift, Josefinenstift 2, Cafeteria: 17 Uhr

Winterlingen
Schauspielkurs, Kindergruppe, vier bis zehn Jahre, Kleinkunstbühne K3, Wilhelm-Bihler-Str. 4, 15.30 Uhr

Fit & Aktiv

Sigmaringen
Herzsportgruppe, Übungsstunden unter qualifizierter Anleitung, Bilharzschule GWRS, Bilharzstr. 12, 18.30-19.30 Uhr

Gottesdienste

Kath. Gottesdienste
Benzingen
Kath. Kirche, hl. Messe, 18.30 Uhr
Beuron
Erzabtei St. Martin, gregorianisches Konventamt, 11 Uhr, Oratorium, hl. Messe, 6 Uhr, lateinische Vesper, 18 Uhr
Bronnen
Kath. Kirche, Andacht, 19 Uhr
Habsthal
Klosterkirche St. Stephan, Eucharistiefeier, 19.30 Uhr
Hermentingen
Kath. Kirche, hl. Messe, 18.30 Uhr
Hettingen
Kath. Kirche, Kreuzweg, 17 Uhr
Laiz
Pfarrkirche St. Peter und Paul, Eucharistiefeier, Wallfahrtstag, mitgestaltet

vom Kirchenchor, mit sakramentalem Segen, anschließend Begegnung im Pfarrgemeindehaus, 9.30 Uhr

Mengen
Kirche Liebfrauen, Schülertagesdienst, 7.35 Uhr

Meßkirch
Liebfrauenkirche, hl. Messe, mit intigrierter Bußandacht, anschließend stille Anbetung, 19 Uhr

Rast
Kath. Kirche, hl. Messe, 19 Uhr

Sigmaringen
Josefinenstift, Eucharistiefeier, 10 Uhr
Kath. Kirche Herz-Jesu Gorheim, Eucharistiefeier, 18 Uhr, Laudes und Rosenkranz, 7.45 Uhr

Seniorenwohnanlage Fideliswiesen, Krankensalbungsgottesdienst, 10 Uhr
Steinhilben
Kath. Kirche St. Pankratius, Schülertagesdienst, 7.45 Uhr

Straßberg
Kath. Kirche, Glaubensabend, bei Familie Lorenz, 19.45 Uhr

Trochtelfingen
Kath. Kirche, hl. Messe, mitgestaltet vom Pfarrgemeinderat, 18 Uhr

Wald
Kirche St. Bernhard, Eucharistiefeier, 18.30 Uhr

Weitere Gottesdienste
Mengen
Ev. Pauluskirche, Taizé-Gebet, 19 Uhr
Pfullendorf
Pflegeheim, Wintergarten, ökumenischer Gottesdienst, 15.30 Uhr

Hilfe & Beratung

Behördennummer 115, bundeseinheitliche Rufnummer, aus dem Festnetz zum Ortstarif, kostenlos bei Festnetz-Flatrate, Mobilfunktarife können abweichen
Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes, gebührenfrei, Europannummer: 116111
Telefonseelsorge, gebührenfrei, 0800/

1110111, 0800/ 1110222
Weißer Ring - Hilfe für Kriminalitätsoffer, kostenfreie, bundesweite Rufnummer, 0800/ 1110222

Kinder & Jugend

Meßkirch
Einradtraining, mit Veronika Restle und Ute Kleinhaus, ab acht Jahre, Grundschulturnhalle, 14.45-15.45 Uhr

Märkte & Basare

Ostrach
Buchmarkt, gut erhaltene Bücher in großer Auswahl, Kloster Habsthal, Klosterstr. 11, Webhaus: 14.30-18 Uhr
Wochenmarkt, Herbert-Barth-Platz, 8-12.30 Uhr

Museen

Meßkirch
Martin-Heidegger-Museum, 13-17 Uhr
Kreisschloss Meßkirch, Kirchstr. 7, 13-17 Uhr
Sigmaringen
Schloss Sigmaringen, Karl-Anton-Platz 8, 10-17 Uhr

Notrufe

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt, Notruf 112
Polizei, Notruf 110

Senioren

Sigmaringen
Binokel, Skat und klassische Kartenspiele, Seniorenforum, Schusterstraße 1, 9.30-12 Uhr

Vereine

Bingen
Relaxed Nordic Walking, TV Bingen,

Sandbühnhalle, Römerstr. 30, Parkplatz: 9-10.30 Uhr

Tischtennis, für Frauen und Männer, Sandbühnhalle, Römerstr. 30, 20-22 Uhr
Turnverein: Gymnastik, Spiele und Spaß für Ältere, Sandbühnhalle, Römerstr. 30, 14-15 Uhr

Gammertingen
Skatclub Alb-Lauchert Gammertingen, Skatspielen, Altes Pfarrhaus, Sigmaringer Str., 20 Uhr
Stadtkapelle Gammertingen & Förderverein der Stadtkapelle, Mitgliederversammlung, Da Daniele, Mozartstr. 2, 19 Uhr

Kalenderblatt

Tagesspruch: Lass deinen Geist still werden wie einen Teich im Wald. Er soll klar werden, wie Wasser, das von den Bergen fließt. Lass trübes Wasser zur Ruhe kommen, dann wird es klar werden, und lass deine schweifenden Gedanken und Wünsche zur Ruhe kommen. (Buddha, um 500 v. Chr., Religionsgründer)
Außerdem & sowieso: Das Recht der Menschen auf Stille, auf saubere Luft und reines Wasser, auf Wiesen und Wälder und nicht verunreinigte Lebensmittel gehört in die Verfassung aller Staaten. (Yehudi Menuhin, 1916 – 1999, Violinvirtuose)
Aus der Bibel: ...die Erde aber war wüst und würr, Finsternis lag über der Urflut und Gottes Geist schwebte über dem Wasser. (Gen 1,12).
Namenstage: Lea, Elmar
Aktionstag: Weltwassertag
Heute vor 424 Jahren: 1595: Sir Walter Raleigh entdeckt als erster Europäer den Asphaltsee auf Trinidad und verwendet die natürlichen Asphaltvorkommen sofort zum Kalfatern seiner Schiffe (Abdichten der Nähte zwischen den hölzernen Schiffsplanken mit Werg, Holzteer oder Pech).